

AKTUELLES

Radrettung
Neue Webseite

MENSCHEN

Für unsere Jugend
Neuer Kiga, Förderung,
Freizeitgelände
Schatzsuche

POLITIK

Vorwort Vizebürgermeister
Aus dem Gemeinderat
Die Macht des Stimmzettels

GUT ZU WISSEN

Service vor Ort
Parkfest
Feuerwehrfest

April 2024 - Nummer 191

Die Zeitung von und für Maria Enzersdorf

AKTIV-AKTUELL



RADRETTUNG & FRÜHSCHOPPEN

20. April 2024, 10:00 bis 14:00 Uhr,
vor dem Schlösschen an der Weide

Kostenloser Check und Service inklusive
kleiner Reparaturen für dein Fahrrad!
Wir freuen uns auf euer Kommen und haben
für Musik und das leibliche Wohl gesorgt!

**Der Sieger oder die Siegerin unseres
heurigen Gewinnspiels erhält einen Gutschein über 150 Euro für Sportausrüstung!**



Weinbau Hanl
BUSCHENSCHANK



Mit Gewinnspiel!



LIVE
MUSIC

Es ist mittlerweile schon eine Tradition, die **AKTIVE** Radrettung mit Frühschoppen. Die beste Gelegenheit, dein Rad durchchecken zu lassen und die Zeit dabei gemütlich beim Frühschoppen zu verbringen. Wir hoffen natürlich auf schönes Wetter, sind aber im Schlösschen an der Weide auch vor Regen sicher.

Bei extremen Schlechtwetter gibt es weitere Informationen auf unserer Internetseite www.aktive.at

Umweltbewusst - wirtschaftlich denkend - sozial

Die **AKTIVEN** - parteiunabhängig aktiv für Maria Enzersdorf

i  **Maria Enzersdorf**





EDITORIAL

Vizebürgermeister Markus Waldner

Liebe Maria Enzersdorferinnen und Maria Enzersdorfer!

Uns **AKTIVEN** liegt **Offenheit** und **Transparenz** am Herzen. Zudem wollen wir das Miteinander stärken – nur mit eurer Beteiligung können wir die besten Lösungen für unsere Gemeinde finden. Eure Meinung und eure Anliegen sind uns wichtig!

Neben Zahlen, Daten und Fakten zur Gemeindepolitik gibt es übersichtlich alle Termine, Aktuelles und Einladungen für Euch. Wer **AKTIV** die Gemeinde mitgestalten will, ist herzlich eingeladen – nur gemeinsam sind wir stark! Wir freuen uns auf euren Besuch auf unserer neuen Webseite www.aktive.at und sind gespannt auf eure Meinung.

In Zeiten des Wandels und der Unruhe treten wir mit dem Beginn des Frühlings in eine neue Phase ein. Es ist eine Zeit, in der wir die Chance haben, frische Perspektiven zu entwickeln und gemeinsam aktiv zu werden.

Wie jedes Jahr im Frühling stellen wir das Radfahren in den Mittelpunkt und laden alle ein, bei unserer Veranstaltung „**Radrettung & Frührschoppen**“ **AKTIV** dabei



zu sein. Denn das Fahrrad ist nicht nur ein Fortbewegungsmittel, sondern auch eine nachhaltige Lösung für unsere Umwelt und unsere Gesundheit.

Für mich ist das Fahrrad - zugegebenermaßen ein E-Bike - das Hauptverkehrsmittel, ich habe keine Parkplatz- oder Stausorgen, das spart Zeit, Nerven und Geld.

Dieses Jahr sind wir mit unserer Radrettung im und vor dem Schösschen an der Weide. Für den professionellen Radcheck inklusive kleinerer Reparaturen haben wir wieder die **Bike Schneiderei** in Maria Enzersdorf gebucht.

Unser Weinbau Hanl wird auf Einladung der **AKTIVEN** mit Getränken und Snacks vor Ort sein und auch für Musik haben wir gesorgt. Wir freuen uns auf euch.

Das Leben im Freien ist ein wichtiger Bestandteil unseres Wohlbefindens. Die warme Jahreszeit gibt uns die Möglichkeit, das Leben noch mehr im Freien zu genießen, sich draußen zu treffen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Ein Höhepunkt der Freiluftveranstaltungen wird unser **Gemeinde-Parkfest** im Juni sein, bei dem wir unsere Gemeinschaft feiern und stärken.

Uns **AKTIVEN** ist es ein Anliegen, unseren Bürgerinnen und Bürgern einen Ort zu bieten, an dem sie sich gehört und verstanden fühlen. Daher laden wir Sie herzlich ein, die „**Service vor Ort**“-Termine als Treffpunkt für Ihre Anliegen zu nutzen und sich **AKTIV** an der Gestaltung Ihres Wohnviertels zu beteiligen oder auch auf Missstände hinzuweisen. Die Termine finden Sie in dieser Ausgabe.

Als Zeichen der Verbundenheit mit unserer Gemeinde beteiligen wir **AKTIV** uns auch heuer wieder am **Frühjahrsputz** in der Gemeinde am 19. April. Eine Gelegenheit, gemeinsam anzupacken und unsere Umgebung zu verschönern. Wir freuen uns auf alle, die uns unterstützen.

In diesem Sinne wünschen wir allen einen schönen Frühling und freuen uns auf eine aktive und gemeinsame Zeit in Maria Enzersdorf.

Herzlichst,
Ihr Markus Waldner & das Team der **AKTIVEN**



Neues aus dem Gemeinderat

Raumnutzung für die Blasmusik Maria Enzersdorf

Im Vereinshaus gab es jahrelang Probleme, die Bedürfnisse aller untergebrachten Vereine adäquat abzudecken. Aus diesem Grund wurde dem Verein Blasmusik Maria Enzersdorf ermöglicht, den leerstehenden ehemaligen Kindergarten-Holzbau in der Kaiserin-Elisabeth-Straße ohne zeitliche Einschränkungen wie bisher im Vereinshaus zu nutzen. Nunmehr steht der ehemalige KIGA aufgrund des bevorstehenden KIGA-Neubaus nicht mehr zur Verfügung und dem Verein sollen bis auf weiteres andere Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt werden.

Variante 1

Schloss Hunyadi (Grillparzersaal)

- Tageweise Nutzung als Probelokal im Rahmen Raummiete VAZ
- Gemeindeveranstaltungen haben dabei terminlich Vorrang

Wohnung Mariazellergasse 5 TOP 7

- Bittleihe siehe Anhang
- Exklusive Nutzung durch den Verein für Lagerzwecke

Gesamtsubvention der Gemeinde an den Verein pro Jahr zirka 6.140,- Euro

Variante 2

Anmietung von Räumlichkeiten im „Sängerheim“ in St. Gabriel im Ausmaß von ca. 129 m² vom Immobilienfonds der Steyler Missionare.

Gesamtsubvention der Gemeinde an den Verein pro Jahr zirka 4.015,- Euro

Anpassung Zuschuss Postpartner Südstadt

Die Postpartnerstelle in der Südstadt wird seit einigen Jahren von Herrn Wolfgang Viktora in seinem Lebensmittelgeschäft betrieben. Zur Aufrechterhaltung dieser wichtigen Infrastruktur hat die Marktgemeinde Maria Enzersdorf bereits beide Postpartner, also im Altort und in der Südstadt mit monatlich 300,- Euro unterstützt.

Nunmehr liegt ein Ansuchen des Postpartners Südstadt um Erhöhung dieses Betrages vor, in dem die Einnahmen der Postpartnerstelle und des Lebensmittelgeschäftes schlüssig dargestellt wurden.

Zur Aufrechterhaltung des Postdienstes wird nun eine Erhöhung auf 500,- Euro pro Monat gewährt.

Uns **AKTIVEN** ist es wichtig diese Dienstleistung im Ort zu erhalten und haben daher diesen Antrag unterstützt, leider wurde eine gleiche Unterstützung durch den ehemaligen Postpartner im Altort damals nicht akzeptiert.

Sanierung von Wasserleitungen und Hausanschlüsse in der Südstadt

In der Dobrastraße 68 - 140 sowie in der Wienerbrückstraße von 49 - 59 und 61 - 71 sind dringende Sanierungsmaßnahmen der Wasserleitungen in den Installationsschächten notwendig geworden. Die Kosten belaufen sich auf zirka 350.000,- Euro zusätzliche Förderungen von Bund und Land werden beantragt.

Straßenbauarbeiten zur Begrünung und Beschattung Parkplatz Theißplatz

Die geplanten Umgestaltungsmaßnahmen mit Baumpflanzungen wurden im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung am Montag, 16.10.2023 in der VS Theißplatz der Öffentlichkeit vorgestellt. Im Anschluss an diese Veranstaltung wurden noch geringfügige Adaptierungen, wie z.B. eine fußläufige Verbindung zwischen der VS und der Stadtpfarrkirche Südstadt, vorgenommen.

In der Zwischenzeit wurde das Projekt ausgeschrieben. Von acht werbenden Firmen wurde der Billigstbieter, die Fa. Held & Francke Bau GmbH, 2345 Brunn a. Geb. vom Gemeinderat beauftragt.

Die Kosten belaufen sich auf zirka 420.000,- Euro, wobei eine Bedarfszuweisung aus dem Kommunalinvestitionsprogramm „KIP 2023“ in Höhe von zirka 180.000,- Euro zu erwarten ist.

Spielplatzenerweiterung Freizeitgelände Südstadt

Das Freizeitgelände soll sowohl im Sportangebot als auch im Spielbereich für Kleinkinder und Jugendliche erweitert bzw. umgestaltet werden. Nach einem Ideenwettbewerb im Vorjahr mit zahlreichen Einreichungen und einem anschließenden Workshop mit Gemeindepolitikern und Mitgliedern der Gemeindeverwaltung

Neues aus dem Gemeinderat

Fortsetzung von Seite 3

wurden die Ergebnisse ausgewertet und die bestmögliche Umgestaltung und Erneuerung festgelegt. Die im Budget vorgesehene Summe von 150.000,- Euro kann vor allem durch Eigenleistungen des Wirtschaftshofes eingehalten werden. Näheres dazu auf Seite ...

Erstellung Verkehrskonzept für den KIGA-Neubau in der Kaiserin Elisabeth-Straße

Mit diesem Konzept sollen die Umgestaltungsmaßnahmen im Bereich des neu zu errichtenden Kindergartens in der Kaiserin Elisabeth-Straße dargestellt werden. Vorgesehen ist die Errichtung und Umgestaltung des derzeitigen Parkplatzes am Ende der Straße, einer Drop Off Zone - auf öffentlichem Gut und die Errichtung von Personal- und Friedhofsabstellplätzen auf Privatgrund der Marktgemeinde Maria Enzersdorf. Der Gemeinderat hat beschlossen, dieses Konzept bereits jetzt parallel zur generellen Planung in Auftrag zu geben.

Instandhaltungsarbeiten der Parkplatzanlage Koenig & Bauer-Straße

Der östlich der Bahn gelegene Parkplatz bedarf für die weitere öffentliche Nutzung unbedingt notwendiger Sanierungsmaßnahmen. Für die Ausschreibung und Durchführung dieser notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen wurde vom Gemeinderat die Vergabesumme von 110.000,- Euro beschlossen.

ÖBB Eisenbahnkreuzung Grenzgasse

Laut Bescheid des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (= Oberste Eisenbahnbehörde) muss die Eisenbahnkreuzung in der Grenzgasse bis Ende 2024 an die gesetzlichen Bestimmungen angepasst werden.

Die dafür anfallenden Kosten werden je zur Hälfte von den beiden Anrainergemeinden Mödling und Ma. Enzersdorf getragen werden. Nach einer groben Kostenschätzung für den Neubau werden die ÖBB zirka 600.000,- Euro investieren. Der 50%ige Anteil für den Straßenerhalter von zirka 300.000,- Euro ist von den beiden Gemeinden zu tragen.

Dementsprechend müssen 150.000,- Euro von der Gemeinde dafür im kommenden Budget berücksichtigt werden. Die ursprünglich aus wirtschaftlichen Gründen

angedachte Teilauflassung musste aufgrund der notwendigen Begleitmaßnahmen, die nur im Zuge des 4-gleisigen Ausbaus umgesetzt werden können, von beiden Gemeinden verworfen werden.

Der Bahnübergang Grenzgasse muss für diese Umbaumaßnahmen am 4. und 21. Juli 2024, sowie vom 29. Juli bis 1. September 2024 komplett gesperrt werden!

Sonstige Projekte

Für die Straßeninstandhaltungsmaßnahmen der Straße „Am Steinfeld“ wird eine Dünnschichtbelagssanierung in Kaltbauweise durchgeführt. Dabei wird ein Mineral-Zement-Bitumen-Gemisch mit einem Dünnschichtferti-ger zweilagig eingebaut.

Die Firma Bitunova Baustofftechnik GmbH, die maßgeblich an der Entwicklung dieses Instandsetzungsverfahrens beteiligt war, wendet dieses Sanierungsverfahren seit Jahrzehnten erfolgreich auch im höherrangigen Straßennetz an und hat aufgrund des Schadensbildes im Straßenzug „Am Steinfeld“ genau diese Art der Instandsetzung empfohlen.

Auch die Fahrbahnsanierung des Barmhartstalweges wurde von dieser Firma zur vollsten Zufriedenheit durchgeführt.

Weiters erfolgt eine Adaptierung der E-Ladeinfrastruktur bei den Gemeindeobjekten sowie eine Regalerweiterung in der Kalthalle der Fahrzeughalle Wirtschaftshof.

Resolution AST

Die Übernahme des Komfortzuschlages durch das Land Niederösterreich seit 2023 brachte eine erhebliche Unterstützung, um die Akzeptanz des AST-Systems, Post-Bus-Shuttle im Bezirk zu verbessern.

Nach Bekanntwerden, dass die Übernahme eingestellt wird, wurde nun im Gemeinderat eine Resolution an das Land Niederösterreich mit dem Ersuchen verabschiedet, die Finanzierung des Systems auch weiterhin zu übernehmen.

Mit dieser Resolution schließen wir uns unseren Nachbargemeinden an und hoffen durch dieses gemeinsame Vorgehen im Sinne des Klimaschutzes auf die weitere Unterstützung des Landes.





Aktuelles von der Badner Bahn

Hans Novaczek

Wie Sie sicher schon aus anderen Medien erfahren haben, erneuern die Wiener Linien die Straßenbahn-Gleise in der Wiedner Hauptstraße. Die Erneuerung der Gleise wird auch für eine Umgestaltung der Straße genutzt.

Die Gesamtsperre der Wiedner Hauptstraße wird bis voraussichtlich November 2024 dauern.

Die Badner-Bahn wird in diesem Zeitraum von der Kliebergasse zum Beldvedere (vormals Südbahnhof) umgeleitet. Die Linie 62 fährt von Lainz nur bis zum Bahnhof Meidling/Dörfelstraße. Die Linie 1 wird ebenfalls über Belvedere und Schwarzenbergplatz umgelei-

tet. In und aus Richtung Wien Oper besteht in der Haltestelle Wien Hauptbahnhof/Südtiroler Platz die Umsteigemöglichkeit zur U-Bahn-Linie U1.

Da die Badner Bahn seit Dezember 2023 ganztägig im 7-Minuten-Takt fährt, habe ich auf eine Neuausarbeitung unseres AKTIVEN-Taschenfahrplanes verzichtet, da dieser Takt aufrecht bleibt und daher nicht wirklich ein Fahrplan erforderlich ist. Sollten Sie dennoch detaillierte Zeitangaben benötigen, finden Sie diese auf der Webseite der Wiener Lokalbahnen zum download:

<https://www.wlb.at/umleitung2024>

habs'gut am Hausberg

habs'gut
*
TAGESBAR
AM LIECHTENSTEIN

HIER KANNST DU...

ESSEN & TRINKEN
Unsere Speisekarte ist klein und fein, wir kochen frisch und achten auf die Qualität unserer Lieferanten. Du kannst auch alles bestellen oder mitnehmen.

FEIERN
Wir schaffen ein besonderes Ambiente für deine private oder Firmenfeier. Wir helfen dir auch gerne vorab bei der Konzeption.

ARBEITEN & LERNEN
Such dir deinen Lieblingsplatz aus. Wir sorgen für den Rest!

GUSTIEREN
Der gemütliche Sessel, die hübsche Vase, ein Kinderbuch oder dieser köstliche Senf? Das alles und weitere ausgesuchte Schätze kannst du bei uns auch kaufen.

NEUES ENTDECKEN
Wir bieten dir ein abwechslungsreiches Programm und laden immer wieder spannende Menschen ein. Komm vorbei und lass dich inspirieren.

ROOM & SPOON
Ein Projekt von

Martin Rohrbach setzt mit dem **habs'gut** ein neues Lokalkonzept am Liechtenstein um.

Mit wunderschönem Ausblick auf unsere Burg Liechtenstein ladet vorerst das Salettl am Wochenende mit Drinks und dem leckeren Canonita-Spritz zum Verweilen auf der Terrasse ein. Das eigentliche Lokal, ein loftartiger Gastraum inklusive Kochbar, soll noch im April eröffnet werden.

Die Location bietet für Jung und Alt das passende Angebot. Ob private Feiern, Firmenevents oder Seminare - das **habs'gut** ist auch für eure Veranstaltungen der richtige Ort!

Martin sprüht vor Ideen und es macht Spaß, ihm zuzuhören. Ich freue mich, dass wieder frischer Wind in die kleine Gastronomieszene in Maria Enzersdorf kommt und für Abwechslung sorgt.

Für den Sommer ist bereits ein Public Viewing zur EM geplant. Für die kleinen Gäste ist ein Zeltkino als Eltern-Kind-Event angedacht.

Unsere AKTIVE Jugendgemeinderätin Marion Greiner freut sich besonders auf das Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen, das wir **AKTIVE** gerne unterstützen werden!





FÜR UNSERE JUGEND

Marion Greiner, Jugendgemeinderätin

Neuer Kindergarten für unsere Kleinsten: Ein wichtiger Schritt für die Gemeinschaft

Um den Bedürfnissen unserer wachsenden Gemeinde gerecht zu werden, haben wir uns erfolgreich für den Bau eines neuen Kindergartens eingesetzt. Diese bedeutende Entwicklung wurde durch die jüngste Verordnung der niederösterreichischen Landesregierung unterstützt, die das Kindergarteneintrittsalter herabgesetzt hat und somit einen erhöhten Bedarf an Betreuungseinrichtungen für unsere Kleinsten geschaffen hat.

Der Bau des neuen Kindergartens ist eine notwendige Maßnahme, da die aktuellen Räumlichkeiten im Heiligenkreuzerhof (ein denkmalgeschütztes Haus) nicht mehr den heutigen Anforderungen eines modernen Kindergartens entsprechen und darüber hinaus baufällig sind.

Um den zusätzlichen Platzbedarf aufgrund der Verkleinerung der Kindergartengruppen sowie der erhöhten Nachfrage zu decken, wird der neue Kindergarten über

ausreichend Raum für zusätzliche Kinder und Gruppen verfügen.

Während der Bauphase, die voraussichtlich bis Ende 2024 dauern wird, werden die betroffenen Gruppen vorübergehend im Schloss Hunyadi und im Schlösschen an der Weide untergebracht. Wir sind uns bewusst, dass diese Übergangszeit eine Herausforderung darstellen kann, doch das Ziel den Kindern und ihren Familien eine bestmögliche Betreuung und Unterstützung zu bieten, steht an erster Stelle.

Die Finanzierung des neuen Kindergartens, der voraussichtlich 5,6 Millionen Euro kosten wird, erfolgt zum Teil durch ein Darlehen und zum Teil durch die Förderung des Landes Niederösterreich.

Ohne diese Förderung wäre der Kindergarten für unsere Gemeinde nicht finanzierbar gewesen und damit einhergehend, könnten wir die Landesvorgaben nicht einhalten.

Die Kinderbetreuung liegt uns **AKTIVEN** sehr am Herzen, und wir sind fest entschlossen, sicherzustellen, dass jedes Kind in unserer Gemeinde die bestmögliche Betreuung erhält. Der neue Kindergarten wird nicht nur ein Ort des Lernens und Spielens sein, sondern auch ein Ort, an dem unsere Kleinsten liebevoll betreut und unterstützt werden, während ihre Eltern ihrem täglichen Leben nachgehen können.

Wir sind stolz darauf, einen weiteren Schritt zur Stärkung unserer Gemeinschaft und zur Förderung der Entwicklung unserer Kinder zu unternehmen. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ein, auf unserer Webseite www.aktive.at das Projekt „Kindergarten“ zu begleiten und damit Teil dieser positiven Veränderung zu sein.

Gemeinsam bauen wir eine bessere Zukunft für unsere Kinder und unsere Gemeinde.

Neue Pläne für das Freizeitgelände in der Südstadt: Ein Ort für Alt und Jung

Das Freizeitgelände in der Südstadt hat im Laufe der Jahre an Glanz verloren. Doch dank der regen Beteiligung der Gemeindebewohner und -bewohnerinnen bei der Ideeneinbringung stehen nun spannende Veränderungen bevor.



Unser Ziel ist es, das Gelände fit für die Zukunft zu machen und dabei die Wünsche und Ideen aller einzubeziehen.

Ein besonderer Dank geht dabei an Ing. Peter Fröhlich, MSc.BA, der den Umbauplan vorgestellt hat und maßgeblich an der Gestaltung beteiligt ist.

Zu den geplanten Neuerungen gehört unter anderem ein Bouleplatz, der ältere Menschen dazu einlädt, sich spielerisch zu betätigen – eine Idee, die uns an die entspannte Atmosphäre mediterraner Länder erinnert.

Für die Yogis und Yoginis ist ein eigener Yogabereich mit Sonnensegel vorgesehen, während der Kleinkinderspielplatz mit einer Dreifachschaukel, einem Wasserspiel, einer Nestschaukel, einem Trinkbrunnen und einer Naschhecke ausgestattet wird.

Für die größeren Kinder wird es einen Spielplatz mit einer Kletterpyramide und einer Doppelseilbahn geben.

Die Beleuchtung des Basketballplatzes wird durch zeitgesteuerte Solarlampen verbessert, während ein Tischtennistisch und ein Beachvolleyballfeld für sportliche Aktivitäten sorgen.

Sitzgelegenheiten und Fahrradständer runden das Angebot ab.

Das Besondere an all diesen Anlagen ist, dass die Spielgeräte in einer Gerätehaltestelle bereitgestellt werden, was eine flexible Nutzung und einfache Wartung ermöglicht.

Mit diesen geplanten Veränderungen wird das Freizeitgelände in der Südstadt zu einem Ort für die ganze



Quelle: Gemeinde, Grafik: Peter Fröhlich

Gemeinschaft, an dem sich Jung und Alt gleichermaßen wohl fühlen können.

Dieser gesamte Umbau wäre finanziell für unsere Gemeinde nicht möglich, wenn nicht sehr viel Eigenleistung durch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unseres Wirtschaftshofs einfließen würde.

Wir halten euch auf dem Laufenden über die Fortschritte und freuen uns darauf, bald die ersten Spatenstiche setzen zu können.

500 Euro Förderung für Schüler und Studenten

Der Gemeinderat hat am 20. No-

vember 2019 und am 29. Juni 2021 Richtlinien zur Förderung von Vorwissenschaftlichen- und Diplomarbeiten im Rahmen der Reifeprüfung mit einem thematischen Bezug zu Maria Enzersdorf beschlossen.

Gemäß diesen Richtlinien können solche Arbeiten, sofern sie alle festgelegten Kriterien erfüllen, mit einer **Förderung von 500,- Euro** pro Schüler unterstützt werden.

Nun wird diese Richtlinie erweitert, um auch für **Bachelor-, Master- und ähnliche Arbeiten** zu gelten.



Die Macht des Stimmzettels

Marion Greiner, Jugendgemeinderätin

Warum unsere Teilnahme an politischen Wahlen entscheidend ist.

Weil politische Entscheidungen unser tägliches Leben maßgeblich beeinflussen, ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir unsere demokratischen Rechte voll ausschöpfen.

Das Recht, an politischen Wahlen teilzunehmen, ist nicht nur ein Privileg, sondern auch eine Verantwortung, die wir als Bürgerinnen und Bürger tragen. Insbesondere die **Europawahlen**, die **Nationalratswahlen** und die **Gemeinderatswahlen** haben direkte Auswirkungen auf unser Leben und unsere Gesellschaft. Lassen Sie mich erklären, warum unsere Stimme bei jeder dieser Wahlen von entscheidender Bedeutung ist.

Beginnen wir mit den **Europawahlen**. Einige könnten argumentieren, dass die EU-Ebene zu weit von unserem täglichen Leben entfernt ist, um wirklich relevant zu sein.

Doch das ist ein Trugschluss. Das Europäische Parlament hat erheblichen Einfluss auf die Politik und Gesetzgebung in Österreich.

Von Umweltstandards über Verbraucherschutz bis hin zu Handelsabkommen - Entscheidungen auf EU-Ebene haben direkte Auswirkungen auf unser Land. Unsere Teilnahme an den Europawahlen stellt sicher, dass unsere Interessen auf europäischer Ebene vertreten werden und dass die Politikerinnen und Politiker, die wir wählen, die Richtung der EU-Politik mitgestalten.

Nun zur **Nationalratswahl**. Das österreichische Parlament ist die legislative Kraft, die Gesetze für das gesamte Land verabschiedet. Hier werden wichtige Entscheidungen in



Bereichen wie Finanzen, Bildung, Gesundheitswesen, Wirtschaft und Soziales getroffen.

Unsere Wahlentscheidung bei der Nationalratswahl bestimmt, welche Parteien die Mehrheit im Parlament haben und somit die politische Agenda Österreichs für die kommenden Jahre beeinflussen.

Durch unsere Stimme haben wir die Möglichkeit, die Zukunft des Landes aktiv mitzugestalten und sicherzustellen, dass unsere Anliegen und Werte berücksichtigt werden. Der Staat gleicht einem Unternehmen, das Parlament bildet die Geschäftsführung und regelt welche Umsätze gemacht werden (Steuergelder eingehoben werden) und welche Ausgaben getätigt werden (Steuergelder verwendet werden).

Schließlich die **Gemeinderatswahl** in niederösterreichischen Gemeinden. Obwohl diese Wahlen auf den ersten Blick weniger glamourös erscheinen mögen, sind sie doch von entscheidender Bedeutung für unser tägliches Leben.

Die Gemeinderäte entscheiden über lokale Angelegenheiten wie Bildungsangebote, Infrastrukturprojekte, Abfallwirtschaft und städtische Entwicklungspläne.

Ihre Wahlentscheidung bei der Gemeinderatswahl bestimmt, welche Politikerinnen und Politiker die Richtung Ihrer Gemeinde lenken und wie Ihre Gemeinde in Zukunft gestaltet wird.

„Die Europäische Union, der Staat und jede Gemeinde können in gewisser Weise mit einem Unternehmen verglichen werden, in dem die gewählte Volksvertretung als oberstes Organ die Rolle der Geschäftsführung einnimmt.

Ähnlich wie die Geschäftsführung eines Unternehmens, regelt die gewählte Volksvertretung, welche Einnahmen (durch Steuern und andere Quellen) generiert und wie diese Gelder ausgegeben werden. Es trifft Entscheidungen darüber, welche Projekte finanziert werden, wie Ressourcen verteilt und Investitionen getätigt werden, um das Wohl der Bürgerinnen und



Bürger zu fördern und die Infrastruktur zu verbessern.

Diese Struktur gewährleistet eine transparente und demokratische Kontrolle über die staatlichen Finanzen und stellt sicher, dass die Bedürfnisse der Gesellschaft berücksichtigt werden.“

In allen drei Fällen - EU-Parlament, österreichisches Parlament und Gemeinderat - besteht die grundlegende Verantwortung darin, die finanziellen Mittel effizient und transparent zu verwalten, um die Bedürfnisse und Interessen der Bürgerinnen und Bürger zu befriedigen sowie eine nachhaltige Entwicklung zu fördern.

In der **Politik werden öffentliche Gelder, also Steuergelder, verwendet**, um verschiedene Projekte zu finanzieren, Dienstleistungen anzubieten, Infrastruktur aufzubauen und staatliche Programme umzusetzen.

Diese Gelder stammen aus Steuern und anderen staatlichen Einnahmequellen, die von den Bürgerinnen und Bürgern erbracht werden.

Es ist wichtig sich stets daran zu erinnern, dass politische Maßnahmen und Programme letztendlich durch die finanziellen Beiträge der Steuerzahler finanziert werden und somit **nicht als „Geschenke“** betrachtet werden sollten, sondern als Investitionen, die im Interesse der Gesellschaft getätigt werden. **Wir sollten ALLE mitbestimmen, was mit unserem Geld geschieht!**

In einer Zeit, in der politische Partizipation oft vernachlässigt wird und das Vertrauen in demokratische

Institutionen oft zurecht schwindet, ist es umso wichtiger, dass wir unsere demokratischen Rechte nutzen und unsere Stimme erheben. Jede Wahl ist eine Gelegenheit, unsere Zukunft mitzugestalten und sicherzustellen, dass unsere Interessen und Werte vertreten werden.

Lasst euch nicht von **Werbeschenken, Wahlzuckerln und Versprechungen** blenden – es ist unsere Welt, unser Land, unsere Gemeinde – unser **LEBEN**, um das es bei jeder Wahl geht. Lasst uns gemeinsam die Macht des Stimmzettels nutzen!

Hier geht's zur Einladung zum **Gratis-Bier am Feuerwehrfest:**



FREITAG 26.04	
ab 17:00	Einlass
ab 18:30	Livemusik „Vollgas Kompanie“
19:00	Bieranstich durch Bgm. DI Johann Zeiner
ab 21:00	Schlauchbar

SAMSTAG 27.04	
ab 17:00	Einlass
ab 18:30	Livemusik „Echt Stark“
ab 21:00	Schlauchbar

26. MAI KINDERFEST	
Spannendes, umfangreiches Kinderprogramm Mitmachstationen der Feuerwehrjugend, Hüpfburg, selbst gemachte Palatschinken, Feuerwehrfahrzeuge zum Angreifen sowie zum Mitfahren, ...	
10:00	Herein spaziert
10:00 - 13:00	Feuerlöscherüberprüfung
11:00 - 14:00	Musikalische Begleitung der Blasmusikkapelle Maria Enzersdorf
13:00 - 15:00	Auf in luftige Höhe mit dem Feuerwehrsteig
17:00	Zeit nach Hause zu gehen

www.ff-mariaenzersdorf.at

ff.maria.enzersdorf

feuerwehr_mariaenzersdorf

Mit freundlicher Unterstützung von

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von erweiterten Ausrüstungsgegenständen!
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Maria Enzersdorf, Kommandant HBI Martin Gall



EVN





NEUE WEBSEITE DER AKTIVEN

Marion Greiner, Jugendgemeinderätin

Wir **AKTIVEN** haben eine neue Webseite gestartet, um unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine umfassende Informationsquelle über das Gemeindegesehen und die Politik zu bieten. Unsere Webseite zeichnet sich durch aktuelle Informationen, Transparenz und eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Beteiligung aus.

Transparenz ist für uns von höchster Bedeutung.

Aus diesem Grund veröffentlichen wir Zahlen, Daten und Fakten zu wichtigen Themen (z.B. Ob Politikergehälter oder Gemeindebudget), um Entscheidungen in unserer Gemeinde transparent und verständlich zu machen. So können sich alle jederzeit über die aktuellen Entwicklungen informieren und sich eine fundierte Meinung bilden.

Darüber hinaus laden wir euch herzlich zu verschiedenen Veranstaltungen ein; wie geführte Ortsspaziergänge, Feste, Vorträge, Kinderprogramm, Einladungen für die Jugend und natürlich für unsere Senioren. Informationen dazu und wie man zur persönlichen Einladung

kommt, findet ihr auf der Webseite. Wir glauben fest daran, dass eine lebendige Gemeinschaft durch die aktive Teilnahme aller Mitglieder entsteht, unabhängig von Alter oder Interessen.

Auf unserer Webseite gibt es auch die Möglichkeit, persönliche Anliegen einzubringen. Wir möchten sicherstellen, dass jeder Bürger und jede Bürgerin gehört wird und die Möglichkeit hat, seine oder ihre Anliegen zu äußern.

Ob es sich um Verbesserungsvorschläge, Beschwerden oder Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde handelt - wir nehmen jedes Anliegen ernst und werden uns bemühen, Lösungen zu finden.

Darüber hinaus laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv an unserer parteiunabhängigen Gemeinderatsfraktion zu beteiligen. Einfach anmelden und Teil einer engagierten Gemeinschaft werden, die sich für die Belange und Interessen unserer Gemeinde einsetzt.

www.aktive.at

EINLADUNG
KINDER-SCHATZSUCHE
UND EIS ESSEN
24. MAI 2024, 14-17 UHR
KOSTENLOS
Infos und Anmeldung:
www.aktive.at

AKTIV-AKTUELL

AKTIVEN STATEMENT

Unsere Arbeit erfolgt auf Basis unserer vielfältigen Sachkompetenz und langjährigen Erfahrung als Anwälte der Bevölkerung von Maria Enzersdorf.

Wir arbeiten lösungsorientiert, frei von Partei-Ideologie und bedienen uns im Bedarfsfall des Wissens von Fachexperten.

Als Verein von Menschen, die ihre

Freizeit in den Dienst der Gemeindegearbeit stellen, können wir flexibel, rasch und unbürokratisch agieren.

AKTIVE sind keinen Lobbies oder Interessensvertretungen verpflichtet. Unser Selbstverständnis von politischer und menschlicher Korrektheit und Kompetenz schließt jede Obrigkeitshörigkeit aus.

Gemeinsam sind wir wachsam, um rechtzeitig anstehende Fragen und



Probleme im Ort wirtschaftlich, rasch und sachbezogen zu lösen!



GfGR Markus Waldner
Vizebürgermeister

Obmann im Ausschuss für Sicherheit und Zivilschutz, Obmann Stellvertreter im Ausschuss für Finanzen

Telefon: 0676/720 54 35

e-mail: markus.waldner@aktive.at



GfGR Anneliese Mlynek
Geschäftsführende Gemeinderätin

Obfrau im Ausschuss für Verkehr, Mitglied im Ausschuss für Kunst und Kultur, für Infrastruktur und im Ausschuss der Volksschulgemeinde Maria Enzersdorf und Gießhübl

Telefon: 0699/116 95 831

e-mail: anneliese.mlynek@aktive.at



GR Franz Jedlicka
Gemeinderat

Obmann im Ausschuss für Prüfungsangelegenheiten; Schriftführer im Ausschuss der Volksschulgemeinde Maria Enzersdorf und Gießhübl; Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft

Telefon: 0664/524 83 09

e-mail: franz.jedlicka@aktive.at



GR Doris Herzog
Gemeinderätin

Mitglied im Ausschuss für Finanzen, für Kunst und Kultur und für Umwelt, Generationen & Sport

e-mail: doris.herzog@aktive.at

Unsere Mandatäre AKTIV FÜR SIE unabhängig und kompetent



GR Marion Greiner
Jugendgemeinderätin

Obfrau Stellvertreterin im Ausschuss für Umwelt, Generationen & Sport; Mitglied im Ausschuss für Prüfungsangelegenheiten, für Ortsentwicklung und Bauwesen

Telefon: 0676/967 10 70

e-mail: marion.greiner@aktive.at



GR Mag. Lydia Bayer
Gemeinderätin

Mitglied im Ausschuss für Sicherheit und Zivilschutz, für Verkehr und für Wirtschaft

e-mail: lydia.bayer@aktive.at



GR Michael Moser
Gemeinderat

Mitglied im Ausschuss für Infrastruktur und für Ortsentwicklung und Bauwesen

e-mail: michael.moser@aktive.at

Impressum

Parteiunabhängige AKTIVE Gemeinderatsfraktion, 2344 Maria Enzersdorf, Herrgottschnitzergasse 3.

AKTIVEN-Portraits und Gruppenfotos: Johannes Kittel © 2014-2019, Fotos, soweit nicht gesondert genannt: AKTIVE, Archiv.

Redaktion: Marion Greiner, Layout: Hans Novaczek, Druck: Gröbner Druckgesellschaft m.b.H., 7400 Oberwart

Design AKTIVE-Logo: Günter Gregoritsch © 2019

P.b.b. GZ 02Z033726, Verlagspostamt 1000, DVR: 0748049, ZVR: 211542440

Wir sind eine parteiunabhängige, gemeindepolitisch **AKTIVE** Bürgerliste in und für Maria Enzersdorf

